

08. Juni 2010

## **Bewegungskunst: Das Weiche besiegt das Harte**

### **Internationales Taichitreffen in Kollnau mit und ohne Publikum.**

WALDKIRCH (BZ). Alljährlich findet seit 14 Jahren ein internationales Treffen verschiedener Taichi-Schulen aus Frankreich, der Schweiz und Deutschland statt. Dieses Jahr richtet die "Taichi-Schule im Elztal" von Michael Konarkowski das Treffen in Kollnau in der Festhalle aus. Konarkowski beschäftigt sich seit 1990 intensiv mit Tai Chi Chuan, einer uralten chinesischen Bewegungskunst, mit deren Hilfe Bewegungsgefühl und Körperwahrnehmung geschult, die Haltung verbessert und der Energiefluss verstärkt werden. Körperliche und geistige Präsenz vertieft sich im Inneren und entfaltet sich nach außen. Im Kollnauer "Raum für Bewusstsein & Bewegung" auf dem KSW-Gelände bietet Michael Konarkowski mehrmals, teils in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Waldkirch, Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene an.

Den Schwerpunkt des internationalen Treffens am Sonntag bilden diesmal Partnerübungen des Tai Chi, genannt Tuishou. Im Laufe der Zeit haben sich nicht zuletzt durch diese "Tuishou-Treffen" sehr gute nachbarschaftliche Verhältnisse und einige freundschaftliche Beziehungen über Ländergrenzen hinweg entwickelt. Unterschiedlichste Taichi-Schulen und auch Stile haben am Sonntag die Gelegenheit ihre unterschiedlichen Herangehensweisen darzustellen. Es ist auch jedes Jahr sehr spannend die Entwicklung der einzelnen Schulen zu betrachten. Ziel des Tuishoutreffens ist, Tai Chi Chuan in seiner ursprünglichen Bedeutung als "innere Kampfkunst" (das Weiche besiegt das Harte) zu präsentieren.

Am kommenden Sonntag, 13. Juni, von 9 bis 18 Uhr, werden zehn Taichi-Lehrer anwesend sein, die in vier unterschiedlichen Taichi-Stilen (Yang, Chen, Wu, Ma Tsun-Kuen) beheimatet sind. Auch ein Taichi-Meister ist dabei: Fernando Chedel ist gebürtiger Argentinier und lehrt seit etwa fünf Jahren auch in Europa. Er ist Stilhalter des Ma Tsun-Kuen-Stils und ein Meister der Kampfkunstdimension des Taichi.

Folgende Taichi-Lehrer werden Workshops leiten: Aus Frankreich Colette Riehl (Strassbourg), Guy Kienlen (Guebwiller) und François Schossler (Strassbourg); aus der Schweiz Donato de Luca (Lausanne), Pattrik Jeanotat (Basel) und Sylvie Nemitz (La Chaux de Fonds) sowie aus Deutschland Axel Dreyer (Freiburg), Benjamin Kasenda (Freiburg), Gudrun Kapferer (Heitersheim) und Lorenz Hofer (Tübingen).

**Vorführung:** Die breite Öffentlichkeit hat Gelegenheit am Sonntag, 13. Juni, von 14.30 bis 15 Uhr in der Festhalle Kollnau eine Präsentation zu sehen. Dabei werden die unterschiedlichen Schulen ihr Übungsgut zur Entwicklung der Taichi-Qualitäten zeigen. Infos unter: <http://www.bewusst-bewegt.de> Kontakt: [taichi-elztal@web.de](mailto:taichi-elztal@web.de)

Autor: bz

WEITERE ARTIKEL: WALDKIRCH